



Schulprogramm Stand 01.11.2013

## 4.1.3. Bedeutsame Aspekte und Intentionen der UK-Arbeit an der Christophorus-Schule

In den letzten Jahren gab es viele neue Prozesse und Entwicklungen im Bereich der Unterstützten Kommunikation. Nachfolgend sollen einige wichtige Aspekte der UK-Arbeit an der Christophorus-Schule dargestellt werden.

Die Christophorus-Schule ist in verschiedenen Stufen organisiert (Vorstufe, Unterstufe, Mittelstufe, Oberstufe und Berufspraxisstufe). Jede Stufe hat ein Sortiment an schuleigenen Hilfsmitteln und Medien, das die Stufen eigenverantwortlich verwalten. Darüber hinaus gibt es in jeder Stufe verantwortliche Personen, die diese Hilfsmittel und Medien verwalten und ihre Kolleginnen und Kollegen über deren Einsatzmöglichkeiten beraten sowie über Neuerungen und neu angeschaffte Medien informieren.

Das Stufenkontingent beinhaltet unter anderem:

- BigMacks
- Step-by-Steps
- GoTalks in verschiedener Ausführung (z.B. GoTalk 4, GoTalk9, Go Talk 32)
- PowerLinks und andere Netzadapter
- Ansteuerungsmöglichkeiten für PC's
- Software ( z.B. Catch me, Klick Tool, Show me AAC)
- Ansteuerbare Spielzeuge

Weiterhin haben alle Kolleginnen und Kollegen Zugriff auf schuleigene Software wie *Boardmaker*, *Metacom*, *Pictoselector*, den *Gebärdensbaukasten* und *Das große Wörterbuch der Gebärdensprache*. Außerdem besteht die Möglichkeit weitere Hilfsmittel und Medien in der Lehrbibliothek auszuleihen. Diese Medien werden von den UK Beauftragten der Schule verwaltet und beinhalten unter anderem:

- All -Turn -It -Spinner
- Literatur (Fachbücher und -zeitschriften, Praxisbücher)
- Kataloge
- Gebärdenslexika
- die schuleigene Gebärdensammlung



## Schulprogramm Stand 01.11.2013

An der Christophorus-Schule haben verschiedene Fortbildungen stattgefunden, um dem Kollegium die schuleigenen UK-Materialien nahe zu bringen und das Kollegium über Ansätze und neue Entwicklungen im Bereich UK zu informieren:

- Der Einsatz einfacher elektronischer Hilfsmittel im Schulalltag
- Die Nutzung des Boardmaker Programms zur Erstellung von Talker-Auflagen und Unterrichtsmaterialien (siehe Beispiel auf der Schulhomepage: <http://www.christophorus-schule.org/cms/schulprogramm/80-uk-anlagen.html>)
- Einführung in die Nutzung des schulinternen Gebärdenkatalogs auf CD
- Ethische Grundlagen für Menschen mit besonderem Förderbedarf und Unterstützte Kommunikation
- Kern- und Randvokabular: Theoretische Einführung und Umsetzungsmöglichkeiten im Unterricht
- Der Einsatz von Gebärden an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (Loorens Köln)
- Eine Einführung in das besondere Erziehungskonzept TEACCH für Menschen mit Autismusspektrumsstörung (die Präsentation kann von der Schulhomepage als pdf-Dokument heruntergeladen werden <http://www.christophorus-schule.org/cms/schulprogramm.html>)
- Einführung und Vorstellung grundlegender Funktionen des Smart Board und die Nutzung für den Bereich UK

Seit einigen Schuljahren entwickeln und erweitern die Kollegen und Kolleginnen der Fachkonferenz UK einen schulinternen Gebärdenkatalog, der allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Schule auf CD oder in Form eines Ordners in der Lehrerbücherei zur Verfügung steht. Die Gebärden richten sich nach den Gebärden der Deutschen Gebärdensprache (DGS) für den Raum Rheinland.

Nach einer schulinternen Fortbildung hat der alltägliche Einsatz von Gebärden im Unterricht immer mehr Einzug in viele Klassen gehalten. Dabei haben wir uns als Schule auf den Lautsprachunterstützenden Gebärdeneinsatz geeinigt, bei dem Schlüsselwörter gebärdensprachlich umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Fortbildung hat die Fachkonferenz einen Zielwortschatz erstellt, der in Form von Gebärde, Symbol und Wort allen Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung steht (s. UK Ordner Lehrerküche). Die praktische Erarbeitung mit den Schülerinnen und Schülern erfolgt im monatlichen Gebärdentreff. Jeden Monat

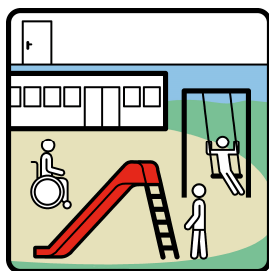


## Schulprogramm Stand 01.11.2013

ist eine Klasse für die Präsentation der Gebärden des Monats verantwortlich, die der ganzen Schulgemeinschaft im Foyer vorgestellt werden. Die Gebärden des Monats werden z.B. mittels Sketchen, Rollenspielen oder Liedern vermittelt. So wird der schulinterne Gebärdenwortschatz sukzessiv erarbeitet. Zielwortschatz orientiert sich an schulrelevanten Themen sowie am Kölner Kern- und Randvokabular und den sogenannten Fokuswörtern (vgl. Boenisch/Sachse).

Seit einigen Schuljahren haben wir in der gesamten Schule eine Fachraumbeschilderung eingeführt, bei der Schrift, Symbol und Gebärde eine wichtige Rolle einnehmen. Für die meisten Symbole verwenden wir hierbei die Metacom-Symbole ([www.metacom-symbole.de](http://www.metacom-symbole.de)).

Beispiel:



Pause



Zur Thematik „Gebärdeneinsatz an der Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung“ kann ein Skript des UK-Arbeitskreises als pdf-Dokument heruntergeladen werden.